

Schnäppchenmarkt in der „Info-Galerie“

Nächste Ausstellung zeigt Aufnahmen aus Mexiko

Obernkirchen. Mit einem Bilder-Schnäppchenmarkt startet die „Info-Galerie“ an der Friedrich-Ebert-Straße in Obernkirchen in das neue Jahr. Ab Mitte des Monats sind dort Zeichnungen, Fotografien sowie Drucke der verschiedensten Art zu erwerben. Sie werden in den nächsten Tagen aufgehängt, nachdem jetzt die Ausstellung „Spuren im Sand“ von Henner Trappe beendet ist.

Allzu lange werden die „Spuren“-Motive vermutlich nicht in der Versenkung verschwinden. Trappe hat eine Auswahl davon ausgedruckt und zur Kurverwaltung nach Juist geschickt. Dort sind zahlreiche seiner Aufnahmen entstanden. Möglicherweise wird im neuen Jahr dann auch auf der Insel im „Haus des Kurgastes“ eine Ausstellung des Obernkirchenerers eröffnet.

In der Bergstadt jedenfalls gibt es Anfang Februar, wenn der Verkauf der „Schnäppchen“ abgeschlossen ist, eine weitere Vernissage mit dem Fotografen und Buchautor. Diese Ausstellung steht unter dem Motto „Mexikos steinerne Zeugen“. Im Sommer vergangenen Jahres erschien ein Bildband Trappes mit 167 Fotos, die er auf einer Reise durch das Land der Azteken gemacht hatte. Ein Teil davon wird im Format 20 mal 30 Zentimeter, gerahmt und hinter Glas, in der „Info-Galerie“ zu betrachten sein.

Mit dem Mexiko-Besuch hatte sich Trappe einen mehr als 40 Jahre alten Lebenstraum erfüllt. Rund 5000 Kilometer war er in diesem Land unterwegs, das sechsmal so groß ist wie Deutschland. „Mexikos Kulturgeschichte ist ohne Parallelen in der Welt und reicht zurück bis in eine Zeit, in der selbst Mesopotamien mit Babylon noch Wildnis war“, erklärt der Fotograf. Das Buch „Mexikos steinerne Zeugen“ ist ab sofort in der „Info-Galerie“ zu erhalten.

Gut verkauft wurde dort zum Jahresausklang der Kalender „Historisches aus Obernkirchen“. Neu im Angebot sind eine kleine Landeskunde des Schaumburger Landes, herausgegeben vom Schulbuchverlag Westermann, und der Band „Weserbergland“ mit Bildern und Texten, der in einem Holzmindener Verlag erschienen ist. sig